

# PREMIS

Olaf Brandt

CASHMERE-int Workshop 2005



## Gliederung

- Was ist PREMIS?
- Vorstellung der PREMIS Gruppen
- Einblick in die jüngsten Arbeiten der PREMIS Core Elements Gruppe
- Aufruf zur Teilnahme an Kommentierung

# PREMIS

- Das Akronym steht für PREservation Metadata: Implementation Strategies
- PREMIS wurde 2003 mit Unterstützung der RLG und OCLC gegründet
- Es ist ein Verbund von Akteuren aus dem Umfeld von Gedächtnisorganisationen (Archive, Bibliotheken, Museen ...) und der Privatwirtschaft, die im Bereich digitale Langzeitarchivierung tätig sind
- Sie arbeiten in internationalen Arbeitsgruppen an Problemen der digitalen Langzeitarchivierung



## **PREMIS Advisory Committee**

**PREMIS  
Implementation Strategies  
Gruppe**

**PREMIS  
Core Elements  
Gruppe**

# Implementation Strategies Gruppe

- Untersucht alternative Strategien für die Erstellung und Nutzung von Encodings, Speicherung und Management von Langzeitarchivierungsmetadaten
- Untersuchte produktive und geplante Implementierungen von digitalen Langzeitarchiven und dabei auftretende Probleme und Fragen
- liefert 'best practices'
- veröffentlichte einen Bericht zum Stand der Implementierung von digitalen Langzeitarchiven:  
<http://www.oclc.org/research/projects/pmwg/surveysummary.pdf>

## PREMIS Core Elements Gruppe

- Sie erstellt einen in der Community weit anwendbaren und implementierbaren Core Set an Langzeitarchivierungsmetadaten
- die unterstützend in einem Data Dictionary abgelegt werden
- Sie betreut initiale Piloten bei der Umsetzung der Empfehlungen



# Was soll das Metdatenset/-modell leisten?

Es soll

- alle 'wahrscheinlich benötigten' Metadaten abdecken
- flexibel und implementierungsunabhängig
- gut und einfach zu implementieren sowie
- modular und offen sein



# Welche Metadatenbereiche werden nicht bearbeitet?

Es sind keine

- bibliographischen Metadaten oder
- formatspezifischen Metadaten eingeflossen







## Liste der Kern-Einheiten (Core Entities)

- Agents
- Events
- Intellectual Entities
- Object Entity
- Rights Entity/Statement

## Agent Entity

Die Agent Entity enthält Informationen über Attribute oder besondere Eigenschaften von Agenten, die im Zusammenhang mit Langzeitarchivierungsereignissen und Rechtemanagement im Leben eines Datenobjektes auftreten. Informationen über Agenten dienen der eindeutigen Identifizierung eines Agenten.

## Event Entity

Die Event Entity enthält Informationen über eine Aktion/ein Ereignis, bei dem ein oder mehrere Object Entities einbezogen wurden. Metadaten über ein Event (Ereignis/Aktion) werden normalerweise getrennt vom Datenobjekt aufgenommen und gespeichert.

Ob ein digitales Langzeitarchiv ein Ereignis aufzeichnet, hängt von der Wichtigkeit des Ereignisses ab. Ereignisse, die das Objekt verändern, sollten immer aufgenommen werden. Andere Ereignisse, wie z. B. ein Backup können auch in Systemlogs o. ä. aufgenommen werden.

# Intellectual Entity

Eine zusammenhängende Reihe von Inhalten, die als Einheit beschrieben wird. Z. B. Ein Buch, eine (Land-) Karte ... Eine Intellectual Entity kann andere Intellectual Entities beinhalten. Z. B. Ein gebundener Jahrgang einer Zeitschrift kann mehrere Zeitschriften enthalten, die wiederum einzelne Artikel enthalten können, die wiederum Abbildungen enthalten können usw.

# Object Entity

Die Object Entity enthält Informationen für die Langzeitarchivierung über ein Datenobjekt und beschreibt die relevanten Eigenschaften für das Preservation Management.

Das Datenobjekt wird im digitalen Langzeitarchivsystem gehalten und dazu wahrscheinlich passende Metadaten (z. B. deskriptive, technische und administrative) haben, die durchaus in einem externen System gehalten werden können.

# Rights Entity

Aussagen über Rechte und Erlaubnisse sind Konstruktionen, die als Rights Entity bezeichnet werden. Rechte sind Ermächtigungen, die Akteure per Copyright oder anderen Gesetzen bekommen. Erlaubnisse sind Macht oder Privilegien die durch Vereinbarung oder Vertrag zwischen einem Rechthehalter und einer oder mehreren anderen Parteien verliehen werden.

Ein Langzeitarchiv könnte den Bedarf haben, mehrere unterschiedliche Rechteinformationen aufzunehmen. Sie könnten abstrakte Aussagen über Rechte, Erlaubnisse für externe Agenten und über Objekte, die nicht im Langzeitarchiv gehalten werden enthalten. Ein Langzeitarchiv sollte mindestens von Kernrechten wissen, die ihm für die tägliche Arbeit mit den Objekten verliehen wurden (kopieren, in ein anderes Format umwandeln etc.).

# Aktuelle Entwicklungen

- z. Zt. befindet sich das Metadaten-/modell in einer teiloffenen Kommentierung
- ab Ende März/Anfang April soll es der Community für ein offenes Review übergeben werden.
- die Diskussion findet z. Zt. v. a. auf der DC-Preservation Liste statt
- Subskription der DC-Preservation Liste ist unter folgender URL möglich:

<http://www.jiscmail.ac.uk/cgi-bin/wa.exe?SUBED1=dc-preservation&A=1> folge

# Links

DC-Preservation: <http://dublincore.org/groups/preservation/>

Subskription der DC-Preservation Liste:

<http://www.jiscmail.ac.uk/cgi-bin/wa.exe?SUBED1=dc-preservation&A=1>

OAIS: <http://ssdoo.gsfc.nasa.gov/nost/isoas/overview.html>

<http://ssdoo.gsfc.nasa.gov/nost/wwwclassic/documents/pdf/CCSDS-650.0-B-1.pdf>

OCLC: <http://www.oclc.org/>

PREMIS: <http://www.oclc.org/research/projects/pmwg/>

Core Elements Subgroup: [http://www.oclc.org/research/projects/pmwg/core\\_elements.htm](http://www.oclc.org/research/projects/pmwg/core_elements.htm)

Implementation Strategies Subgroup:

<http://www.oclc.org/research/projects/pmwg/implementation.htm>

Bericht der Implementation Strategies Subgroup: Implementing Preservation Repositories For Digital Materials: Current Practice And Emerging Trends In The Cultural Heritage Community.

<http://www.oclc.org/research/projects/pmwg/surveysummary.pdf>

RLG: <http://www.rlg.org/>





Vielen Dank!

